

U. Hoeppli, Hofbuchhandlung
in Mailand.

Verlag — Sortiment — Antiquariat.

[3595]

Export-Abteilung.

Italienische Litteratur

neu u. antiquarisch, besorge schnell u. billig.
Grosses antiquarisches und reichhaltiges Sortiments-Lager, so dass viele Aufträge sofort ausgeführt werden können.
Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.
— Kreuzbandsendungen täglich.
Regelmässigen Abnehmern italienischen Sortiments liefere ich meinen bedeutenden Verlag (jährlich ca. 150 neue Bände) auch à cond.

Mailand, 15. Januar 1898.

U. Hoeppli.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.

Juristische Person. Gegründet 5. Oktober 1833. Mitgliederzahl z. Z. 250.

Vereinslokal: Buchhändlerhaus - Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitag abends von 1/2 9 Uhr ab.

Zweck des Vereins:

Fortbildung seiner Mitglieder, Vermittelung persönlicher Bekanntschaft und Förderung des geselligen Verkehrs unter den Leipziger Buchhandlungs-Gehilfen, zugleich auch Unterstützung hilfsbedürftiger Berufsgenossen in Leipzig und deren Witwen und Waisen.

Hilfskassen des Vereins:

- a. Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.
- b. Pensionskasse, gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 M per Jahr.
- c. Witwen- und Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder eine Pension.

Stellenvermittlung des Vereins, arbeitet für die Mitglieder kostenlos.

Bibliothek des Vereins, ca. 7000 Bände (Buchhändlerhaus, Portal I, part.), geöffnet jeden Freitag von 8—9 Uhr abends.

Jährlicher Vereins-Beitrag 12 M.

Krankenkasse des Vereins (steht unter besonderer Verwaltung). Jährlicher Beitrag 12 M. Nur für Mitglieder des Vereins. Befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein entsprechendes Krankengeld. Totenopfer 100 resp. 140 M.

Beitrittsanmeldungen zum Verein sind an den 1. Vorsteher Herrn Paul Scholtze i/H. E. F. Steinacker zu richten.

Der Vorstand.

[24108] **Wiederholt.**

Entgegen meinem Verlangen sind doch von einer beträchtlichen Anzahl Firmen Werke meines Verlages, die teilweise schon O.-M. 1897 zurückverlangt, wiederum disponiert, während ich nur von

Wedekind, junge Welt

Disponenden gestattet habe.

Soweit ich ferner übersehen kann, fehlt eine Anzahl Firmen mit den erbetenen Remittenden, bezw. Zahlung des Saldos.

Ich ersuche deshalb dringend um Rücksendung aller **remissionsberechtigten** Werke meines Verlages

bis zum 1. Juli d. J.

Anfang August werde ich etwa noch bestehende Salden einfordern und mich bei Streitigkeiten auf dieses dreimal erscheinende Inserat berufen.

Berlin W. 57.

W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch)
Verlagsbuchhandlung.

[23585] **Für Verlagsbuchhändler.**

Den **Druck** von

Werken und Zeitschriften

übernimmt billigst die Buchdruckerei von

Otto Schnee, Zerbst.

[25706] Welche Verlagshandlung würde sich bereit finden lassen, e. prakt. eingerichtet. „Ein mal Eins von der 11 bis zur 100, multipliziert bis mit tausend“, zu verlegen? Geneigte Angebote befördert unter A. Z. # 25706 die Geschäftsstelle d. B.-B.

[25658] **Verleger gesucht**

für eine Sammlung von Postkartenversen. Zuschriften erbittet

A. Kremer in Coblenz,
Plan 6.

[25463] Buchhandlungsgehilfe bittet die Herren Buchhändler um Ueberweisung von Hausarbeiten aller Art: Adressschreiben, Kontenführung u. s. w. Adressen unter 25463 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Walter Möschke (Möschke & Schliepbak)
Leipzig, Crusiusstr. 8 (Spamers Neubau)

[19087] empfehlen zur Herstellung von Accidenz-, Werk-, Illustrations- und Kunst-druckarbeiten ihre mit **neuestem Schriftmaterial** und **besten Maschinen** ausgestattete, neu eingerichtete

Buchdruckerei mit elektrischem Betrieb.

Preiswerte und prompte Bedienung.
Kalkulationen kostenlos.

[11856] **Kölnische Zeitung.**

= Tägliche Ausgabe. =

Inserationsgebühren pro Colonelzeile oder deren Raum 40 J., sogen. Reklamen pro Zeile 1 M 50 J.

= Wochen-Ausgabe. =

Inserationsgebühren pro Colonelzeile 25 J. Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Kolonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beiträge denjenigen Handlungen, welche offenes Konto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

[757] Journal-Kontinuations-Bisten, Auslieferungs- u. Rassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

[25448] **Remittenden**

werden nur bis 15. Juni d. J. angenommen, ebenso gestatten wir nach diesem Termine **keine Disponenden** mehr.

Zürich. **Karl Dendell & Co.**

[25034] **Emil Hübner** in Bautzen erbittet stets Angebote von neueren und älteren Werken der Zeitmesskunde.

[21543] **Deutscher Kriegerbund**

Buchhandlung

(Dr. D. Ratge) Tempelhof-Berlin

erstrebt in den Bundes-Kriegervereinen (12000 Vereine mit 1 Million Mitgliedern)

Massenverbreitung

guter populär-wissenschaftlicher, unterhaltender und auf das Erwerbsleben des Mittelstandes berechneter

Volksschriften

im Preise bis zu 1 Mark.

Vorschläge der Herren Verleger sind willkommen und werden mit Briefpost erbeten.

Fr. Foerster, Leipzig

[1308]

(gegr. 1863),

empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen unter kulantesten Bedingungen.